

## Veranstalter

### IPPP e.V.

Institut für Psychosomatische Medizin,  
Psychotherapie und Psychosomatik e.V.

c/o Kliniken der Heinrich-Heine-Universität  
Klinik für Psychosomatische Medizin und  
Psychotherapie  
Bergische Landstr. 2, 40629 Düsseldorf

Telefonische Auskunft:

Mo, Di, Fr 8:00-12:30 Uhr.

0211 / 922-4742

## Weitere Veranstaltungen

**Curriculum Psychosomatische  
Grundversorgung (80 Stunden)**  
für Ärztinnen und Ärzte in der Weiterbildung  
zum Facharzt  
Termine für 2023 werden in Kürze  
bekanntgegeben

## Anmeldung

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung  
unter [christiane.schwedesky@lvr.de](mailto:christiane.schwedesky@lvr.de)

## Teilnahmegebühr

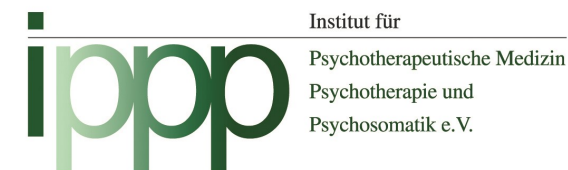
**50,00 €**

Der Workshop ist bei der Ärztekammer Nord-  
rhein mit 9 Punkten zertifiziert.

Alle weiteren Informationen werden Ihnen  
zugesendet. Bei Eingang der Teilnahmegebühr  
erhalten Sie Ihre Zugangsdaten.

## Programmänderungen

Kurzfristige Programmänderungen sind aus  
dringenden Gründen im Ausnahmefall möglich.  
Sie werden möglichst zeitnah mitgeteilt.



## Workshop Psychosomatischer Schmerz: Praxisrelevante Grundlagen der Behandlung



**5. November 2022  
von 10:00 bis 17:00 Uhr  
- online über ZOOM -**

Die Zahl der chronischen Schmerzpatienten in Deutschland steigt seit Jahren. Über 20 Millionen Arbeitsunfähigkeitstage pro Jahr aufgrund von Rückenschmerzen, 60 Millionen Packungen an Schmerz- und Migränemitteln werden jährlich ärztlich verordnet. Millionen von Betroffenen erleben keine Besserung trotz der vielfachen Behandlung und kommen oft nur über Umwege zur passenden Therapie.

Durch Nachweis von zentralen Sensitivierungsprozessen ist inzwischen bekannt, dass es bei chronischen Schmerzzuständen keinen direkten Zusammenhang zwischen ursprünglichem Schmerzreiz und individuellem Schmerzerleben gibt. Das Schmerzerleben kann durch zentrale Einflussfaktoren wesentlich moduliert werden. Selbst ohne jeglichen peripheren Schmerzreiz kann der Schmerz „im Gehirn“ durch zentrale Mechanismen ausgelöst werden. Daher ist bei chronischen Schmerzen häufig die psycho-somatische Schmerztherapie die Therapie der Wahl und der Schlüssel zur Linderung oder Heilung.

Im Rahmen des Workshops wird die Bedeutung biografischer Prägungen, der Mentalisierungsfähigkeit und des Bindungsstils für die Sensitivierungsprozesse und somit für die Entstehung von chronischen Schmerzen, dargestellt. Ebenso werden neurobiologische Grundlagen und Risikofaktoren für stress- und traumainduzierte Schmerzzustände vermittelt.

Die dargestellten Zusammenhänge legen die Notwendigkeit der differenzierten Diagnostik und Indikationsstellung für psychosomatische Behandlung nahe. Im Workshop werden Therapiebausteine der psychosomatischen Schmerzbehandlung theoretisch und praktisch vermittelt. Spezifische psychosomatische Interventionen zur Veränderung bzw. Verbesserung des Schmerzleidens werden an praktischen Beispielen erörtert.

## Referierende:

### PD Dr. Jörg Rademacher

komm. ltd. Oberarzt  
LVR Klinikum Düsseldorf  
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

### Dr. Ljiljana Joksimovic

Chefärztin  
LVR Klinik Viersen  
Abteilung für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

### Markus Pressentin

ltd. Oberarzt  
LVR Klinik Viersen  
Abteilung für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

### Dr. Dieter Kunzke

Psychologischer Psychotherapeut  
LVR Klinikum Düsseldorf  
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

